

Zvandiri, Simbabwe

Zvandiri ist ein Programm der Organisation **AfricAid** und wurde 2004 ins Leben gerufen. Ihre Zielgruppe sind Menschen, die **an HIV erkrankt** sind. Die Idee ging von einer jungen Afrikanerin – Simbisai – aus, die selbst unter HIV litt. Ihr Anliegen war es, eine Selbsthilfegruppe zu gründen, in der Betroffene miteinander reden und sich austauschen können. **Zvandiri** – das heißt übersetzt „so wie ich bin“ – war geboren!



HIV in Afrika

- Circa **25,7 Millionen** Menschen in Afrika sind mit HIV infiziert (Stand 2019)
- Das sind **zwei Drittel** der weltweiten HIV Fälle
- HIV selbst ist nicht heilbar, aber es gibt eine Therapie, die **ART Therapie**. Sie kann die Lebenszeit verlängern
- **70%** der Erkrankten in Afrika haben 2019 diese Therapie erhalten
- Auch wenn die Zahl der Toten und der Neuinfektionen kontinuierlich zurückgeht: HIV/Aids bleibt eine DER Todesursachen in vielen Gebieten **Subsahara-Afrikas** mit 440.000 Toten im Jahr 2019

[HIV/AIDS \(who.int\)](#) / [Guidelines \(who.int\)](#) / [Leading causes of death in Africa 2019](#) | Statista

Was macht Zvandiri?

Zvandiri richtet sich an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die **mit HIV infiziert** sind. Das Programm arbeitet eng mit dem Gesundheitsministerium und mit Krankenhäusern zusammen. Ziel ist es, die Betroffenen über ihre Krankheit und ihre Behandlungsmöglichkeiten **aufzuklären**. Menschen, die unter HIV leiden, sollen ein **gutes und selbstbestimmtes Leben** führen können. Dafür gibt es die sogenannten **CATS** (=Community Adolescent Treatment Supporters). Sie sind eigens ausgebildete Mitarbeiter, die selbst HIV haben.

Was machen diese CATS?

- Sie besuchen die Betroffenen zu Hause oder begleiten sie ins Krankenhaus für ihre Behandlung
- Sie klären über die Krankheit und den Umgang mit ihr auf
- Sie bieten Unterstützung, zum Beispiel wenn jemand unter Depressionen leidet, und organisieren Selbsthilfegruppen
- Sie geben den Betroffenen eine Stimme und sprechen offen über ihre Situation

[Africaid Zvandiri | Zimbabwe \(africaid-zvandiri.org\)](#)



Hier findet ihr die Geschichte von einer CATS:

Warum ist die Unterstützung so wichtig?

HIV ist nicht nur eine Krankheit, die dem Körper schadet. HIV ist auch sehr vorurteilsbehaftet. Menschen, die darunter leiden, werden oftmals **ausgeschlossen** und von ihrer Umgebung **abgelehnt**. Das kann zu Depressionen bis hin zu Selbstmordgedanken führen. Die CATS kümmern sich also nicht nur um die physische, sondern auch um die psychische Gesundheit der Betroffenen.

[CATS provide peer-led counselling for mental health \(africaid-zvandiri.org\)](http://africaid-zvandiri.org)



Zvandiri's Arbeit beschränkt sich aber nicht nur auf die Menschen, die HIV haben. Ein wichtiger Teil ihrer Aufgabe besteht auch in **Öffentlichkeitsarbeit**. Sie wollen, dass Vorurteile abgebaut werden und mit dem Thema **offen umgegangen** wird. Dafür haben sie auch einen eigenen Song geschrieben und mehrere Musikvideos gedreht. Ihr findet sie unter diesen Links:

[This Is Me - Africaid Zvandiri - YouTube](#)

[How to Dance – YouTube](#)

[Together Super Power - YouTube](#)

[zvandiri \(filesusr.com\)](http://zvandiri.filesusr.com)



Aufgabe: „Her voice, her story“

Hier findet ihr eine Sammlung von Geschichten von 10 jungen Frauen, die unter HIV leiden.

- Mit welchen Problemen haben diese Frauen zu kämpfen?
- Wie hilft ihnen Zvandiri?
- Wie denkt ihr über die Geschichten? Was beschäftigt euch besonders?

Weiterführende Links:

[The medicines alone are not enough! - YouTube](#)

-> Einführung

[Free to Shine - Increasing adherence to HIV treatment of pregnant and lactating women in Zimbabwe - YouTube](#)

-> Eine Geschichte einer jungen Mutter die mit HIV lebt